

WETTKAMPFBERICHT 1. Saisonhälfte 2025

3 Goldmedaillen, 2 Silbermedaillen und 1 Bronzemedaille sowie unzählige Auszeichnungen! Das ist die Bilanz nach der 1. Saisonhälfte. Ein grosser Erfolg konnte Manuel Jaeggi feiern, er durfte sich in der Kategorie 3 zum Kantonalmeister auszeichnen lassen – Herzliche Gratulation!

Als Abschluss vor den verdienten Sommerferien starteten wir am Eidgenössischen Turnfest in Lausanne.

Kategorie 1:

Unsere kleinsten Turnerinnen und Turner starteten an der Jugendmeisterschaft vom 11. Mai in Huttwil in ihre Wettkampfsaison. Für Hailey Arnold, Loana Bär und Andrina Kunz war es der allererste Wettkampf.

Meret Jaeggi lief der Wettkampf perfekt. Mit 9.55 am Boden und 9.40 an den Schaukelringen durfte sie die Goldmedaille entgegennehmen. Auch Roana Schnieper, Rang 6 mit 9.40 am Reck und Lena Hausheer, Rang 7 mit 9.30 am Boden konnten sich in den Top-10 platzieren. Ebenfalls eine Auszeichnung gewannen Adriana Nyfeler und Loana Bär.



Am 18. Mai ging es weiter mit der Kantonalmeisterschaft. Auch dort konnte Meret ihr Können abrufen und erreichte den 3. Rang. Sie brillierte an allen Geräten mit Noten über 9, ganz besonders an den Schaukelringen mit 9.80. Auch Roana zeigte einen starken Wettkampf und konnte sich mit 9.70 am Reck auf dem 7. Rang platzieren. Mit Lena, Rang 18 und Adriana, Rang 23 erreichten sie als Team den 2. Rang.



Kategorie 2:



Auch die Turnerinnen und Turner der Kategorie 2 konnten an der Jugendmeisterschaft glänzen. Mit 9.60 am Boden durfte Ronja Gerber auf dem 9. Rang die Auszeichnung entgegennehmen. Mia Hausheer lief es am Boden noch etwas besser. Sie erhielt für ihre Übung ein 9.70 und gewann damit eine Auszeichnung auf dem 17. Platz. Auch Seraina Widmer, Rang 13 und Carla Nyfeler, Rang 27 durften sich die Auszeichnung umhängen lassen. Am Boden lief es auch Lorena Bärtschi super und sie erhielt die Note 9.00. Für Lorena war es zugleich der letzte Wettkampf in ihrer Geräteturnlaufbahn. Lorin Lüthi konnte sich an seinem ersten Wettkampf in der Kategorie 2 gut behaupten und erreichte gleich den 4. Rang mit einer Auszeichnung. Besonders gut gelang ihm der Boden mit 9.25 und der Sprung mit 9.20. Auch Jason Kaufmann absolvierte seinen Wettkampf in der neuen Kategorie.

Mit dem Erfolg der Jugendmeisterschaft ging es an der Kantonalmeisterschaft sogleich weiter. Mit 9.40 am Boden sowie an den Schaukelringen schnappte sich Carla auf dem 10. Platz die Auszeichnung. Auch Ronja auf dem 14. Rang und Mia auf dem 19. Rang gewannen die Auszeichnung. Als Team reichte es den drei nicht ganz auf Podest, aber auf den starken 4. Rang. Auch Lorin konnte sein Können wieder abrufen und erreichte den 6. Rang mit Auszeichnung.

Kategorie 3:

Für Tabea Jaeggi war die Jugendmeisterschaft der erste Wettkampf und somit eine Standortbestimmung in der neuen Kategorie. Sie weiss nun, woran sie noch arbeiten muss.

Zuoberst auf dem Podest durfte Manuel Jaeggi stehen. Er erhielt für seine Übungen überall Noten über 9.00, besonders gut gelang ihm der Sprung mit 9.55.

Manuel durfte an der Kantonalmeisterschaft gleich nochmal die Goldmedaillen entgegennehmen und wurde damit auch Kantonalmeister! Mit Top-Noten von 9.60 am Sprung, 9.55 an den Schaukelringen und am Reck 9.45 gewann er mit grossem Abstand.



Kategorie 4:

Die Jugendmeisterschaft war auch für Anna-Lena Mathys, Nora Gerber, Leanne Käser und Liliane Kurmann der erste Wettkampf in der neuen Kategorie. Anna-Lena verpasste die Auszeichnung um nur einen Platz. Sophie Huber und Lia Freyenmuth welche schon mehr Erfahrung haben, gewannen auf den Rängen 10 und 15 die Auszeichnung. Am Sprung erhielt Lia ein 9.00 und Sophie sogar ein 9.40. Lia Freyenmuth beendet mit diesem Wettkampf ihre Zeit im Einzelgeräteturnen. Sie kann stolz auf ihre Erfolge zurückblicken.

Leider etwas weniger Konkurrenz hatten die Jungs. So erreichte Jonas Weininger den 1. Rang und Julian Kurmann den 2. Rang.



An ihrem zweiten Wettkampf in der Kategorie 4 konnte sich Leanne schon eine Auszeichnung sichern. Mit der Note 9.00 am Sprung erreichte sie den 38. Rang. Auch Sophie zeigte ein super Sprung, welcher mit 9.15 benotet wurde und erhielt damit ebenfalls die Auszeichnung.

Jonas und Julian konnten an ihrem zweiten Wettkampf wichtige Erfahrungen sammeln und wissen nun, woran sie noch arbeiten müssen.



An der Oberlandmeisterschaft gewann Leanne erneut die Auszeichnung. Ihre Reckübung wurde mit 9.25 benotet. Mit ihr am Start war Alina Freyenmuth. Für sie war es auch der erste Wettkampf in der Kategorie 4.

Kategorie 5:



Für die Turnerinnen der Kategorie 5 startete die Wettkampfsaison bereits im April mit dem Gerätemeeting in Büron. Damit hatten sie eine erste Standortbestimmung vor den Wettkämpfen im Kanton Bern. Anina Schulthess erreichte mit 9.30 am Boden und 9.15 an den Schaukelringen den 17. Rang und somit die Auszeichnung. Auch für Melina Duppenthaler lief der Wettkampf top. Mit der Note von 9.60 am Boden gewann auch sie die Auszeichnung auf dem 19. Rang.

An der Kantonalmeisterschaft startete Nadja Herrmann zum ersten Mal in der Kategorie 5. Am besten gelang ihr der Boden mit 9.10. Anina konnte zeigen, was sie trainiert hat, und durfte auf dem starken 13. Rang die Auszeichnung entgegennehmen. Sehr gut lief es am Boden mit 9.40 und am Reck mit 9.30. Für Melina lief der Wettkampf nicht ganz perfekt. Dennoch reichte es für die Auszeichnung im sehr grossen Teilnehmerfeld von 198 Turnerinnen. Noelia Bärtschi darf sich über ihre Bodenübung mit 9.35 freuen sowie Valerie mit 8.95 auch am Boden.

Auch Nicolas Wildi und Vitus Fiechter turnen neu in der Kategorie 5. Mit 9.30 am Boden reichte es Nicolas auf dem 7. Rang gleich zur Auszeichnung.



Anina kann sich auch an der Oberlandmeisterschaft beweisen. Sie gewinnt die Auszeichnung mit 9.35 am Boden auf dem 14. Rang. Auch Melina reichte es wiederum für die Auszeichnung. Für Nadja war es leider ihr letzter Einzelgerätewettkampf. Auch sie darf mit Stolz auf ihre Geräteturnzeit zurückblicken. Nicolas lief es wieder sehr gut und er durfte auf dem 5. die Auszeichnung entgegennehmen. An seinem letzten Wettkampf turnte sich Vitus auf den 10. Rang mit Auszeichnung.

Am Eidgenössischen Turnfest waren in der Kategorie 5 über 1000 Turnerinnen am Start. Melina konnte sich mit 9.25 am Boden auf dem sehr starken 238. Rang die verdiente Auszeichnung sichern. Auch Valerie zeigte einen guten Wettkampf mit 9.10 am Boden.

Kategorie 6:

Auch die K6-Turnerinnen starteten bereits in Büron in die Saison und dies sehr erfolgreich. Angelina Gerber erreichte mit unglaublichen Noten von 9.70 am Reck und 9.60 am Boden den 2. Rang. Isabelle Kreienbühl zeigte eine fast perfekte Bodenübung, welche mit 9.85 belohnt wurde. Damit kam sie auf den 7. Rang und gewann die Auszeichnung. Auch Anja Kreienbühl gelingt ein guter Wettkampf. Mit 9.60 am Reck darf auch sie die Auszeichnung auf dem 8. Rang entgegennehmen. Ayla Strahm mit 9.10 am Boden verpasst die Auszeichnung knapp. Mit 9.25 gelingt Jana der Boden am besten.



Angelina gelingt auch an der Kantonalmeisterschaft ein guter Wettkampf. Mit Noten zwischen 9.15 und 9.40 erreicht sie den 6. Rang mit Auszeichnung. Auch für Isabelle reicht es auf dem 11. Rang wieder für die Auszeichnung. Sie erhält am Boden 9.50 und 9.30 am Sprung. Jana gelingt wiederum der Boden gut mit 9.00.

Wieder in die Top-10 mit Auszeichnung schaffen es Angelina und Isabelle an der Oberlandmeisterschaft. Angelina wird mit einem starken Sprung von 9.30 8. Isabelle gelingt der Boden mit 9.25 am besten, so reicht es auf dem 10 Platz.

Über 600 Turnerinnen waren in der Kategorie 6 am Turnfest in Lausanne am Start. Mit 9.45 an den Schaukelringen und 9.35 an Sprung schaffte es Angelina auf den 25. Rang mit Auszeichnung. Ebenfalls eine eidgenössische Auszeichnung erhielten Isabelle mit 9.25 am Sprung und Anja mit 9.15 am Reck.



Kategorie Damen:

Chiara Ryter startet neu in der Kategorie Damen und hatte auch in Büron den ersten Wettkampf. Es lief ihr sehr gut. Mit 9.25 am Boden und 9.15 am Reck durfte sie auf dem 5. Rang die Auszeichnung entgegennehmen.



An der Kantonalmeisterschaft zeigte Chiara erneut einen guten Wettkampf. Mit 9.30 am Sprung und am Reck sowie 9.10 am Boden reichte es wiederum für die Auszeichnung auf dem 12. Rang. Auch Ursina Hofer gewann mit 9.25 am Boden und am Sprung die Auszeichnung.

An der Oberlandmeisterschaft zeigte Chiara gleich nochmal ihr Können und landete auf dem 7. Rang mit Auszeichnung. Am besten lief es an den Schaukelringen mit 9.10. Auch Ursina zeigte einen guten Wettkampf mit 8.95 am Boden.

Auch in der Kategorie Damen waren am Eidgenössischen Turnfest viele am Start. Chiara und Ursina konnten sich, trotz Unsicherheiten am Ringgerüst, beide die Auszeichnung sichern. Mit 9.45 am Reck und 9.30 am Boden konnte sich Chiara auf dem starken 48. Rang platzieren. Ursina gelingt es mit 9.20 an den Schaukelringen am besten.



Mit diesen Erfolgen blicken wir stolz zurück und schauen mit Freude auf die noch kommenden Wettkämpfe. Wir gratulieren allen Turnerinnen und Turner zu den grossartigen Leistungen!